

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, 22. Februar 1919, nachm. 2 Uhr.

Werke von **Hugo Wolf** und **Max Reger**.

1. **Max Reger** (1873—1914):

„Improvisation“ für Orgel, Satz 1 aus der Sonate D-moll.
Werk 60.

2. **Hugo Wolf** (1860—1903):

Zwei Chorgesänge.

a) „Letzte Bitte.“

(Komp. 22. 4. 1881.)

Wie ein todeswunder Streiter,
Der den Weg verloren hat,
Schwanke ich nun und kann nicht weiter,
Von dem Leben sterbensmatt.
Nacht schon decket alle Müden,
Und so still ist's um mich her,
Herr, auch mir gib endlich Frieden,
Denn ich wünsch' und hoff' nichts mehr!

Ed. Mörike.

b) „Aufblick.“

Vergeht mir der Himmel vor Staube schier,
Herr, im Getümmel, zeig dein Panier!
Wie schwank' ich stündlich, läßt du von mir:
Unüberwindlich bin ich mit dir!

J. v. Eichendorff.

3. **Hugo Wolf**:

„Gebet.“

Für eine Singstimme mit Orgel bearbeitet von Max Reger.

Herr! schicke was du willst,
Ein Liebes oder Leides;
Ich bin vergnügt, daß beides
Aus deinen Händen quillt.
Wollest mit Freuden
Und wollest mit Leiden
Mich nicht überschütten!
Doch in der Mitten
Liegt holdes Bescheiden.

Ed. Mörike.

Bitte wenden!